HALLE Die Stadt

Antrag

TOP:	
Vorlagen-Nummer:	**V/2009/08428**
Datum:	04.11.2009
Bezug-Nummer.	
Kostenstelle/Unterabschnitt:	
Verfasser:	Dr. Meerheim, Bodo
Plandatum:	

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Stadtrat	25.11.2009	öffentlich Entscheidung

Betreff: **Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zur Mobilität in Halle - Masterplan für die Verkehrsentwicklung in der Stadt Halle (Saale)**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschließt:

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Stadtrat der Stadt Halle (Saale) bis spätestens 31.12.2013 einen Verkehrsentwicklungsplan für die Stadt Halle (Saale) zur Beschlussfassung vorzulegen.

2. Die Bürger der Stadt Halle (Saale), Verbände, Vereine und Interessenvertretungen werden im Rahmen der Aufstellung, Erarbeitung und Diskussion eines komplexen Verkehrsentwicklungsplanes für die Stadt Halle (Saale) beteiligt.

gez. Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender der Fraktion

Begründung:

Für die Stadt Halle (Saale) existiert eine Vielzahl von Dokumenten, welche die verschiedenen Aspekte des Straßenverkehrs in der Stadt Halle (Saale) betrachten.
Dazu gehören u. a. der Flächennutzungsplan, das Integrierte Stadtentwicklungskonzept, die Einzelhandelskonzeption der Stadt Halle (Saale), der Nahverkehrsplan der Stadt Halle (Saale), die Parkraumbewirtschaftungssatzung, die Schulentwicklungsplanung und nicht zuletzt das bereits in die Jahre gekommene und nicht fortgeschriebene Verkehrspolitische Leitbild der Stadt Halle (Saale) etc.
Jedes dieser Dokumente beleuchtet den Straßenverkehr mehr oder weniger sektoral und nicht komplex oder gar in seiner Gänze, ausgenommen das 1997 vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschlossene jedoch auf dem Status quo der Beschlussfassung verharrende Verkehrspolitische Leitbild der Stadt Halle (Saale).
Die Anforderungen an eine zeitgemäße Stadtentwicklung erfordern jedoch insbesondere vor den Hintergründen der demographischen Entwicklung oder des Klimawandels als auch erkennbarer Tendenzen von Reurbanisierung eine ganzheitlich und nachhaltige Betrachtung des Straßenverkehrs in der Stadt.
Diskussionen z. B. über eine zusätzliche oder künftig anders gestaltete Querung der Saale oder des nicht motorisierten Verkehrs zur künftigen Entwicklung der Nahmobilität in der Stadt können nicht isoliert von der Entwicklung und Wirkung des Straßenverkehrs in der gesamten Stadt oder gar der Region geführt werden. Angesichts der v. g. objektiven Entwicklungen gilt es für die Stadt Halle (Saale) den Straßenverkehr konzentriert und ganzheitlich in einem übergreifenden Dokument, welches gleichzeitig Instrumentarium der Stadtentwicklung sowohl für den Rat als auch die Fachressorts der Kernverwaltung der Stadt Halle (Saale) sein muss, zu betrachten.
Dieses Dokument sollte den Prognosenzeitraum 2025 berücksichtigen.

Stadt Halle (Saale) 12.11.2009
Dezernat II Planen
und Bauen

Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zur Mobilität in Halle – Masterplan für die Verkehrsentwicklung in der Stadt Halle (Saale)

Vorlage-Nr.: V/2009/08428

TOP: 7.4

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat den Antrag in den Planungsausschuss zu verweisen.

Begründung:

In einer der ersten Sitzungen des Ausschusses für Planungsangelegenheiten 2010 sollen komplexe Themen der Verkehrsentwicklung in der Stadt Halle (Saale) beraten werden.

Dieser Vorschlag korrespondiert mit der Antwort der Verwaltung zur Anfrage der CDU-Fraktion zum Stand der Aktualisierung des Verkehrspolitischen Leitbildes (V/2009/08313) aus der Sitzung des Stadtrates am 28.10.2009 (siehe Anlage).

Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister